

Dwight D. Eisenhower gechannelt von Karl Mollison 15. Feb. 2017

Eröffnendes Gespräch

[00:00:12.07] **Denny:** Willkommen an alle, hier ist Denny mit meinem Youtube Kanal „WhyIsThisTrue“. Nach einigen Monaten ist Karl Mollison wieder bei mir, der eine Webseite und Dienstleistung namens „TeamArchangel.com“ hat. Als Hintergrund, ich hatte eine Lesung mit Vidya Frazier, die mich darauf aufmerksam gemacht hat, dass ich eine Wesenanhaftung hatte und sie hat mir sofort Karl empfohlen.

[00:00:35.26] **Denny:** Zwei Tage nach der Lesung von Vidya kam ich, denke ich, zu Karl und er hat eine Behandlung an mir vorgenommen. Es ging um verschiedene Dinge, aber die eine Sache, die meine Aufmerksamkeit geweckt hat, war meine Selbstmedikation mit Alkohol. Ich habe das schon woanders angesprochen und wir können später noch einmal genauer darauf zu sprechen kommen. Ich hatte sofort eine Linderung und das war vor über einem Jahr. Ich habe kein Verlangen mehr danach Alkohol für irgendetwas zu nehmen, geschweige denn für Selbstmedikation, soziale Situationen oder was auch immer. Das ist jetzt weg aus meinem Leben. Ich bin Karl sehr dankbar und dankbar für das, was er tut. Es hat mich in die Lage versetzt in meinem Privatleben voran zu kommen und mit meiner Leidenschaft, die dieser Youtube Kanal ist. Also vielen Dank, Karl. Große Veränderungen in meinem Leben! Ich weiß es wirklich zu schätzen, was du für mich getan hast.

[00:01:34.29] **Karl:** Nun, es freut mich bestimmt fast genau so sehr, deine Geschichte zu hören und diese Rückmeldung zu bekommen, denn das ist es, was ich tue und warum ich es tue – genau das hier, um anderen Leuten zu helfen und es hilft mir auch selbst. Es ist so, dass jede Lichtarbeit dem Lichtarbeiter hilft. Man mag sich vielleicht ungeliebt, unerkant und unbekannt fühlen aber das Licht weiß, dass man da ist.

[00:02:00.00] **Denny:** Richtig. So, in die Beschreibung werde ich die Links von unserem Interview tun, das wir gemacht haben ... ich denke, es war damals im Oktober. Ich wollte immer eine Fortsetzung davon machen, aber ich war sehr beschäftigt. Karl war sehr beschäftigt. Viel hat sich für uns beide seitdem verändert. Ich war so aufgeregt, als ich deine Email bekommen habe.

[00:02:18.03] **Karl:** Nun, ich war begeistert darüber sprechen zu können und habe auch darüber nachgedacht und wollte, dass hierbei etwas Gutes herauskommt. Ich bin hoffnungsfroh, dass wir etwas Nützliches und Produktives erhalten und deine Zeit nicht unnötig verschwendet wird.

[00:02:40.08] **Denny:** Nein, ganz und gar nicht. Ich denke das wird einen ganz neuen Bereich für Leute, die an diesem Thema interessiert sind, eröffnen. Ich denke, dass es eine etwas unschöne Aussage über den Zustand der Menschheit ist, aber wir tun, was

wir tun können. Aber dieses Ding, dass die Leute Prominenten folgen, ist ein gutes Zugpferd. Manche Menschen, die damit in Berührung kommen und sie werden damit in Berührung kommen, weil sie sich für Prominente interessieren und dann werden sie sagen: „Meine Güte, die Welt ist um einiges größer, als ich gedachte habe!“

[00:03:20.17] **Karl:** Ja. Gut, meine Antwort darauf ist – wir sind alle Prominente, wir wissen es nur nicht. Für das Licht sind wir alle Prominente, denn sie sehen uns als Krieger und Bewahrer des Lichts. Diese Dinge, die viel mehr zählen als das, was wir in unserer täglichen Arbeit als Menschen tun, auch wenn wir im Fernsehen zu sehen sind, weißt du. Das ist nur Arbeit. Das ist nur Unsinn, den Menschen eine Zeit lang tun und Unterhaltung für das Selbst und all das und für einander auf der menschlichen Ebene. Aber was wirklich zählt, sind Dienste im Sinne des Göttlichen, das göttliche Reich und was sie wollen und was wir alle wollen, aus dieser Perspektive.

[00:04:04.17] **Denny:** Okay, bitte verzeih mir, wenn ich aufgekratzt bin.

[00:04:14.00] **Karl:** Nun, du kannst gerne aufgekratzt sein. Ich kann mir diesen Luxus nicht leisten, denn ich muss auf dem Boden der Tatsachen bleiben und darf mich nicht so hinein ziehen lassen. Das Ego mit ins Spiel zu bringen, ist die große Falle für uns alle, die ihre Intention rein halten wollen und das ist es, was die Dinge in Gang bringt und nichts verunreinigt. Ich muss vorsichtig sein, denn ich bekomme durchaus manchmal einen Klaps auf die Schulter und muss dann so in etwa sagen, „Okay, das ist nett.“ Wir unterschätzen, was wir als Lichtarbeiter tun, aber sie sehen es und sie wissen, dass die Energie viel erreicht, schon durch die kleinen Dinge, die wir tun. Es breitet sich aus und lässt die Wellen der Positivität stetig wachsen. Hier geht es darum, das Wort zu verbreiten, dass die Dinge sich bessern können und es Mittel gibt, die uns zur Verfügung stehen. Die meisten Leute kennen die vorhandenen Mittel nicht und dann finden sie keinen Halt mehr und daher ist das die große ... Ich sollte das für das Interview aufsparen.

[00:05:14.26] **Denny:** Richtig! Genau! Nicht nur, dass sie die Mittel nicht kennen, sie kennen auch nicht das Problem.

[00:05:19.21] **Karl:** Ja! Daher stecken sie im doppelten Sinne in der Klemme. Ich habe dieses Leben lange Jahre gelebt, daher weiß ich, wie es ist, keine Antworten zu haben. Das Licht möchte, dass ich ein Buch über das Channeln schreibe. Wie man channelt und die verschiedenen Anwendungen, um anderen Channelern zu helfen. Aber es wird auch lehrreich sein für Leute, die es nur aus Neugierde lesen.

[00:05:47.11] **Denny:** Ich habe Karl um Verzeihung gebeten. Nun bitte ich euch um Verzeihung. Ich bin sehr aufgeregt wegen dieser Entwicklung. Ich denke, dass das wirklich gute Neuigkeiten sind für alle, nicht nur für mich, sondern für alle.

[00:06:01.01] Denny: Karl hat mir das hier vor ein paar Tagen geschickt. „Ich habe schon länger eine Reihe von Menschen, die wieder im Licht waren und die ich gerettet habe, gechannelt und ich erweitere das nun auf Personen, die eine Vorgeschichte von gemeinsamem Interesse haben und bei denen es wahrscheinlich ist, dass sie aus karmischen Gründen Informationen zu einem Thema mitteilen würden. Zum Beispiel habe ich mich mit Col. Philip Corso, der das Buch „Der Tag nach Roswell“ geschrieben hat, in Verbindung gesetzt, als ein Weg, um Information über Außerirdische zu bestätigen, die ich durch das Channeln von Engeln erhalten habe. Da er spät im Leben zum Whistleblower wurde und ich habe ihn im Radio gehört und wurde daher durch ihn beeinflusst. Etwas, das ich über menschliche Geistwesen, die wieder im Licht sind, weiß, ist, dass sie über großes Wissen und eine große Reichweite verfügen, aber nur interagieren, wenn es einem höheren Zweck dient. Und auf solche Weise, dass negative karmische Konsequenzen minimiert werden. Sie sagen nur so viel, wie es dem Maß an Erfahrung des Fragestellers und seinen Intentionen entspricht. Er hat mich nicht enttäuscht. Das meiste, das er gesagt hat, hat bestätigt, was ich davor schon wusste, was auch meine Absicht war, aber ich habe auch ein paar neue Dinge erfahren. Ich habe eine PDF Datei mit ausgewählten Fragen aus zwei Channelings mit ihm angehängt, die du höchst interessant finden wirst und die die Möglichkeiten illustriert. Wie es typisch ist für Lichtwesen, ist die Botschaft logisch, überzeugend und perfekt formuliert, besser als ich es aus dem Stehgreif tun kann.

[00:07:11.02] Denny: Meine Frage an dich lautet, ob du möchtest, dass ich einen verstorbenen Experten deiner Wahl, wie zum Beispiel einen früheren Whistleblower, channelle. Das könnte sogar jemand sein, den du im Verdacht hast, für die dunkle Seite zu arbeiten, denn da er im Licht ist, wird er aus karmischen Gründen Wiedergutmachung leisten und die Wahrheit sprechen wollen. Solch eine Geschichte könnte sogar lehrreich sein. Meine einzige Bedingung wäre, die gleichen Rechte wie du zu haben, wenn du die Information selber veröffentlichen oder zu Schulungszwecken nutzen willst. Deine Perspektive und Expertise würden es dir zweifelsfrei ermöglichen, weitere interessante Dinge ausfindig zu machen. Du könntest natürlich jede der Fragen, die ich gestellt habe, noch einmal aufgreifen, um Antworten für das Video zu haben. Die Antworten könnten sogar ausführlicher ausfallen, da du als Fragesteller über größeres Wissen in manchen Bereichen verfügst. Bitte lass mich wissen, was für dich von Interesse ist.“

[00:07:52.07] Denny: Das kam ungefragt und ich war begeistert. Das ist solch eine großartige Idee! Er hat mir die Lesung, die er mit Philip Corso gemacht hat, geschickt, die ich hier ausgedruckt habe. Das meiste davon, wenn ich es recht verstehe, wird irgendwann in gesammelter Form als Buch kommen. Aber um diese fantastische Idee sozusagen in Gang zu bringen, haben Karl und ich beide an einer Liste von Leuten gearbeitet, die er potentiell im Licht zu diesem Thema kontaktieren könnte. Also wir

beide haben separate Listen erstellt. Es hat sich herausgestellt, dass die Listen recht ähnlich waren, abgesehen von ein paar kleineren Ausnahmen. Wir haben uns entschieden mit Dwight Eisenhower, früherer Präsident, einem unbekanntem Agenten, der eine Verbindung zu Dwight Eisenhower hat und dann mit James Forrestal zu arbeiten. Das ist es, womit wir heute loslegen werden. Aber bevor wir damit beginnen, möchte ich Karl die Möglichkeit geben, darüber zu sprechen, was seit Oktober mit ihm und seiner Arbeit geschehen ist, was ich sehr interessant fand. Das ist es, womit wir heute loslegen werden.

[00:08:58.00] Karl: Gut, vielen Dank, Denny. Und, noch einmal, ich bin hocheifrig, hier zu sein und freue mich darauf Kontakte zu knüpfen mit deinen Freunden und Mitreisenden und denen, die Interesse haben an metaphysischen Themen und einigen der Problemen, die wir in der Gesellschaft haben. Wie wir wissen, sind diese sehr, sehr tiefgreifend. Die meisten Menschen haben absolut keine Ahnung, was um sie herum vor sich geht. Daher liegt der große Fokus für mich ... Ich verrichte viel Heilarbeit für Menschen in Einzelbehandlungen, für alle möglichen Dinge, Großes und Kleines. Aber ich leiste auch einiges an metaphysischen Maßnahmen und Arbeit von paranormaler Natur. Das bezieht sich vor allem auf Geistwesenanhaltungen und Beeinflussung durch Geistwesen. Aber das hat schnell dazu geführt, dass ich mehr und mehr die Tatsache anerkannt habe, dass die Außerirdischen, die gegen die Menschheit arbeiten, ein bedeutender Teil unseres Lebens sind, in allen Bereichen der Gesellschaft. Sie haben eine Reihe von meinen Klienten beeinflusst und sie instrumentalisieren finstere Geistwesen, diese Arten von dämonischen Energien und gehen eine Partnerschaft mit ihnen ein und manipulieren sie und setzen sie als Werkzeug ein, um Leute zu schwächen und zu unterwerfen.

[00:10:13.22] Karl: Ich entferne diese also, ich führe Reinigungen durch, um alle Arten von negativen Energien zu entfernen und karmische Reparaturen, denn Karma ist eine gewaltige Kraft. Sie liegt allem zugrunde und treibt uns in allem an, was wir sagen, fühlen, erleben und sie ist ein Faktor, der das Universum in Bewegung hält. Und alles, das wir tun, sowohl Gutes als auch Schlechtes, kommt früher oder später wieder zu uns zurück. Alles, das wir tun, um uns selbst und anderen zu helfen, wird uns auf der positiven Seite angerechnet und wird uns irgendwann in der Zukunft selber zugutekommen. Aber das Problem, dem wir uns gegenüber sehen, ist, dass es viele unsichtbare Hände gibt, die das Unterbewusstsein der Menschen durch Gedankenkontrollmaßnahmen manipulieren. Es ist ein Entführungsprogramm durch Außerirdische im Gange und sie sind darin involviert, Regierungen und das Militär auf allen Ebenen zu manipulieren, aus verschiedenen Motiven. Das ist sozusagen der Hintergrund. Kürzlich habe ich angefangen zurück zu gehen und mich mit einigen der Leuten zu verbinden, denen ich geholfen habe, die nun wieder im Licht sind.

[00:11:23.26] **Karl:** Ich habe viele Lichtwesen, Erzengel und so weiter und viele niedere geistige Wesen, das höhere Selbst von Leuten und so weiter, gechannelt. Das war sehr erleuchtend. Diese haben mich sehr darin ermutigt, die Information, die sie mir gegeben haben, weiter zu verbreiten, da es sehr wichtig ist. Die Leute müssen aufwachen. Sie müssen erfahren, was wirklich vor sich geht. Manche von ihnen, Prominente eingeschlossen, wollen sehr gerne, dass ich das, was sie sagen sowie ihren Namen und ihre Reputation nutze, um die Botschaft zu verbreiten. Das war sozusagen die Inspiration, um noch einmal auf dich zuzugehen und das sozusagen als nächsten Schritt und als nächste Übung zu ermöglichen. Ich habe selber angefangen, das zu tun und ich forsche weiterhin selber, um etwas über das Heilen, über Karma, das göttliche Reich und, wie das Unversum funktioniert, zu lernen. Ich habe viele hochrangige Experten im Licht, mit denen ich Channelings mache.

[00:12:30.04] **Karl:** Aber ich weiß, dass du deinen Fokus verstärkt auf dieses Alienproblem gerichtet hast. Ich will gerne schauen, was wir tun können und werde hoffentlich etwas an Information und Unterstützung beisteuern. Da nichts davon etwas ist, vor dem man wirklich Angst haben und deswegen besonders alarmiert sein muss, weil es nichts Neues ist. Das läuft schon seit tausenden von Jahren so. So lange werden wir von diesen Typen beherrscht. Tatsächlich ist es so, dass das Licht das Gleichgewicht kippen lässt und Hilfe in direkterer und gezielterer Weise leistet. Das ist es, worum es bei dem Bewusstseinswandel geht. Die spirituelle Gemeinde ist total aufgeregt über den Wandel und alle sind fokussiert auf Glücksverheißungen und das ist gut so, wir brauchen das auch. Wir müssen unsere Schwingung erhöhen. Aber sie sind im Wesentlichen in Unkenntnis darüber, dass der Hauptgrund für den Bewusstseinswandel unsere Befreiung von den Unterdrückern ist, um uns abermals mit unserer Göttlichkeit zu verbinden und einige der Dinge, die wir verloren haben, wiederzuerlangen. Das Licht ist sehr erpicht darauf, uns hierbei in allen Belangen und auf allen Wegen zu helfen. Wissen ist also Macht.

[00:13:48.24] **Denny:** Ja. Sehr wahr. Wir hatten einige Diskussionen ... dass du früher finsternen Geistwesen oder nicht-inkarnierten Wesen, die den Übergang nicht geschafft haben, geholfen hast, wieder in das Licht zu kommen. Nun verbringst du mehr Zeit damit, mit Leuten zu interagieren, denen der Übergang gelungen ist oder, denen er nicht gelungen ist, die dann in das Licht kamen und du nimmst noch einmal Kontakt mit ihnen im Licht auf. Das hat dich auf andere Dinge gebracht, die du in dein Repertoire aufgenommen hast. Eins davon, das du erwähnt hast, das ich fantastisch fand, waren autistische Kinder!

[00:14:27.00] **Karl:** Ja. Ja, zu meiner Überraschung habe ich heraus gefunden, dass ich mit dem Channeling über eine ziemlich große Reichweite verfüge. Ich wurde inspiriert, über neue Anwendungen dafür nachzudenken und das ist eine davon. Das Problem des Autismus kann sehr unterschiedlich ausfallen, aber manche sind ziemlich weit

entrückt. Manche dieser Leute sind ihren Familien ein großes Rätsel und auch eine große Last. Ich weiß aus meinen Gesprächen mit dem Licht, dass das kein wirklich medizinisches Problem ist. Hierbei handelt es sich um eine Fehlanpassung zwischen einem Lichtwesen, das nicht ganz daran angepasst ist, in einem menschlichen Körper zu sein, aber es versucht, es zu sein. Es versucht einen Elefanten in einen körperlichen Rahmen von menschlicher Größe reinzustopfen und das funktioniert nicht so gut.

[00:15:20.29] **Karl:** Sie können einfach nicht auf unsere Ebene hinabkommen, um effektiv zu kommunizieren. Sie sind in Wirklichkeit ziemlich hochentwickelte Wesen und der Schein trügt in ihrem Fall. Sie machen den Anschein, beeinträchtigt zu sein und ihre intellektuellen sowie kognitiven Fähigkeiten scheinen zurück geblieben zu sein und natürlich haben sie manchmal körperliche Probleme sowie abnorme Verhaltensweisen und das macht sie zu Außenseitern und so weiter. Ich habe die Idee dazu bekommen von ... und das war ein Geschenk an mich von jemandem im Licht, der das gesagt hat ... denn ich habe wegen Autismus gefragt und was die Ursache ist und so weiter. Und es wurde darauf hingewiesen, dass ich solche Leute channeln kann und dass das eine wirklich wunderbare Übung wäre, damit Leute mit einem autistischen Nahestehenden eine Verbindung herstellen können und ich könnte ihnen diese Dienstleistung anbieten. Damit hätten sie vielleicht zum ersten Mal überhaupt ein Gefühl dafür, wer diese Person wirklich ist.

[00:16:18.07] **Karl:** Ich hatte einen Cousin, der als ein Autist aufwuchs und das ist eine ziemlich traurige Geschichte in vielerlei Hinsicht. Aber letztendlich kam er ganz gut klar und wurde unterstützt und geliebt und ich habe dann entschieden, dass ich meinen Cousin im Licht channeln werde, um ihn zu all dem zu befragen. Er war sowas von enthusiastisch und dankbar für meine Kontaktaufnahme. Er meinte, dass er mich in diesem Unterfangen unterstützen wird und dass er persönlich an jeder Sitzung dieser Art, die ich mache, teilnehmen wird, um seine Energie hinzuzufügen, damit es ein voller Erfolg auf ganzer Linie wird. Daher, noch einmal, das ist es was ich meine, wenn ich sage, dass das Licht erpicht darauf ist, uns in allen Belangen zu helfen. Und das ist es, warum wir nach hier unten gekommen sind. Vor unserer Inkarnation waren wir Lichtwesen. Wir haben viele Freunde, von denen wir nicht wissen, dass wir sie haben.

[00:17:14.01] **Karl:** Es gibt noch weitere Anwendungsmöglichkeiten. Etwas, das ich noch vorhabe, aber noch nicht getan habe, ist es, Menschen zu channeln, die im Koma liegen oder in einem vegetativen Zustand sind, um mich mit ihnen zu verbinden und heraus zu finden, was mit ihnen los ist und was ihre Absichten in diesem Moment sein könnten. Manche möchten vielleicht wirklich abgekoppelt sein und auch von ihren Nahestehenden erlöst werden, damit sie sich in das Licht begeben können, wo sie eigentlich sein sollten. Die Leute verstehen nicht, dass sie Nahestehende davon abhalten können, ins Licht zurück zu gehen, weil sie zu sehr an ihnen hängen. Die übergroße Trauer, der Schmerz und das Verlangen, sich an sie zu klammern, auch

wenn sie tot sind oder wie hier auf halbem Wege dort sind. Das kann einen erfolgreichen Übergang einer Person verzögern. Das ist etwas, das mir bei erdgebundenen geistigen Wesen begegnet. Aber es gibt auch welche, die ungefähr zur Hälfte im Physischen sind. Das wäre ein weiteres Beispiel, was man alles machen kann und dann gibt es noch weitere, die ziemlich revolutionär sind.

[00:18:22.26] **Denny:** Mein Gedanke waren alte Menschen mit Demenz oder Alzheimer.

[00:18:28.26] **Karl:** Ja. Perfekt. Und das ist etwas, das ich noch machen will, denn ich möchte gerne ein Gespür dafür bekommen, was diese Leute innerhalb ihres Bewusstseins erleben. Für den Geist stellt es eine Schwierigkeit dar, Worte zu bilden, um in einer logischen Sequenz zu kommunizieren. Das bedeutet nicht, dass kein Geist darin ist, der über Wahrnehmung, Bewusstsein und Denkvermögen verfügt. Das ist ein weiteres Gebiet, das ich liebend gerne erforschen würde, um dabei zu helfen, die höhere Bedeutung ans Licht zu bringen und Möglichkeiten aufzuzeigen, wie solchen Personen geholfen werden kann, zumindest für eine bessere Pflege und vor allem für ihre persönliche Situation und was ihr Schicksal sein könnte. Aber oft werden solche Personen falsch verstanden und die Tatsache, dass sie immer noch wahrnehmen können, was um sie herum geschieht, wird wenig gewürdigt. Es ist wie bei Leuten, die schlafen oder unter Narkose sind. Sie können immer noch ihrer Umgebung gewahr sein. Ein Teil ihres Geistes ist immer wach und hört zu. Es gibt Wege, um mit solchen Wesen zu kommunizieren und Hilfe anzubieten und auch, um ihre Nahestehenden zu unterstützen. Das ist noch ein weiteres wunderbares Potential.

[00:19:58.16] **Denny:** Kein Witz. Meine Gedanken gehen gerade mit mir durch, weil ich an all die verschiedenen Szenarien denke und alles und, wie hilfreich das für die Leute sein könnte.

[00:20:06.5] **Karl:** Nun, ich bin auf der Suche nach Leuten, die offen für Ideen dieser Art sind und, um meine Dienste anzubieten und ich würde liebend gerne eine Partnerschaft mit ihnen eingehen und erkunden, was getan werden kann, um einem Nahestehenden in solch einer Situation zu helfen. Das würde uns allen helfen, etwas zu lernen und voran zu kommen.

[00:20:30.01] **Denny:** Absolut. Meinst du, dass jetzt ein guter Zeitpunkt wäre, um mit den Fragen zu beginnen? Hättest du eine, die wir bevorzugen und als erstes stellen sollten, Karl?

[00:20:40.08] **Karl:** Nein. Ich überlasse das dir. Ich folge hier deiner Führung. Ich werde als Channeler fungieren, daher werde ich mein Bewusstsein beiseite lassen und beobachten, was passiert. Mein Job ist es, nicht dazwischen zu funken.

[00:20:58.07] **Denny:** Okay. In Ordnung, dann werde ich der Reihe nach vorgehen. Wir beginnen mit Dwight Eisenhower, dann gehen wir weiter zu dem unbekanntem Agenten, der eine Verbindung zu Dwight Eisenhower hat. Diese Person ist vermutlich genau zur Zeit der Eisenhower Präsidentschaft verstorben. Er hat angeblich in irgendeiner Funktion für eine Art von Geheimdienst gearbeitet. Vermutlich der Vorgänger der CIA, was dann der OSS während des 2. Weltkrieges gewesen wäre. Er war ein rangniederer Agent irgendwelcher Art, der ein hohes Maß an Respekt für Eisenhower hatte. Zu einem Zeitpunkt nach dem Krieg hat dieser Typ anscheinend von den Außerirdischen und Geheimgesellschaften erfahren, Information, die er anscheinend geglaubt hat, derer Eisenhower sich nicht bewusst war und er hat versucht diese Information Eisenhower zu geben, damit er gewappnet wäre für das, womit er es damals zu tun hatte. Jedenfalls hat er versucht über die Befehlskette die Information zu Eisenhower zu bringen. Er wurde klein geredet. Die Leute meinten, „wir glauben dir nicht“ oder „er wird dir nicht glauben.“

[00:22:17.03] **Denny:** Letztendlich musste diese Person von ihrem Posten abtreten und wurde zwei Wochen später angeblich getötet. Niemand wusste was wirklich passiert ist oder warum es passiert ist, aber es wurde die Schlussfolgerung gezogen, dass man ihn ruhig gestellt hat. Er war eine recht interessante Person in dieser ganzen Geschichte. Wenn jemand neugierig ist, was Eisenhowers Rolle in dieser ganzen Geschichte mit den Außerirdischen anbelangt, würde ich Dr. Michael Sallas Buch „Kennedy's Last Stand“ empfehlen, wo er im Detail auf Dwight Eisenhower und die gesamte Thematik der außerirdischen Präsenz und deren Einfluss auf die US-Regierung und die Welt eingeht. So, das ist etwas Hintergrund dazu und das wird die zweite Person sein, auf die wir eingehen. Wir fangen an mit Dwight Eisenhower und ich habe sieben Fragen für Dwight, sieben für den unbekanntem Agenten und acht Fragen für James Forrestal, der damals auch eine Schlüsselfigur war. Er starb unter sehr verdächtigen Umständen im Krankenhaus der Navy in Bethesda, Maryland im Jahr 1949, denke ich, dass es war. Okay, sollen wir beginnen?

[00:23:40.09] **Karl:** Ich bin so bereit, wie ich nur sein kann.

[00:23:44.00] **Denny:** Okay. In Ordnung, also diese erste geht an Dwight Eisenhower.

[00:23:49.08] **Karl:** Warte, ich muss erst noch was machen. Das funktioniert so, dass ich in den Trancezustand gehe, um den Zugang zu meinem Unterbewusstsein zu öffnen und dadurch kommt die Energie zu mir und in mich. Ich muss die Arbeit mit einem Schutz versehen, denn ich möchte alle externen Eindringlinge ausschließen, jede Einmischung durch potentielle Hochstapler – das ist eine der sehr, sehr, sehr großen Fallen, wenn man diese Art von Arbeit ausführt. Nur im Sinne der Zuschauer, was mir von mehr als einer göttlichen Quelle mitgeteilt wurde, ist, dass mehr als 90% der Channeler von göttlichen Wesen, aufgestiegenen Meistern, spirituellen Lehrmeistern

und so weiter, von großem Ansehen, betrogen werden. Diejenigen, die sie channeln, sind nicht die, für die sie sie halten.

[00:24:54.09] **Karl:** Das ist ein Teil der Manipulation durch Gedankenkontrolle. Die Arbeit dieser Leute wird gezielt gestört, indem sie sich unter dem Radar einschleichen, die göttliche Gestalt beiseiteschieben und die Konversation übernehmen. Das ist nicht so schwer, wie du vielleicht glaubst, da das göttliche Reich sich in solchen Angelegenheiten neutral verhält. Alles, das hier auf Erden geschieht, ist unsere Verantwortung, wenn jemand also nur ein kleines bisschen seine Deckung vernachlässigt und anfängt, mit einem Hochstapler zu sprechen, fängt er an nach und nach eine Beziehung aufzubauen. Und dann ist das ihre bewusste Entscheidung. Das göttliche Reich wird nicht einschreiten. Daher können sie hereinkommen und vorgeben, St. Michael oder Gabriel oder der Erzengel Raphael oder wer auch immer es sein könnte, zu sein. Und dies zu tun, wird ihnen gestattet, denn genauso wie ein menschlicher Hochstapler vorgeben kann, jemand zu sein und ein Verbrechen begehen kann, kommt Gott nicht herunter und hält sie davon ab.

[00:25:59.18] **Karl:** Hier ist es nicht anders. Im Umgang mit den höheren Reichen gibt es ähnliche Grundregeln und Fallstricke. Ich werde den Schutz aufbauen, in den Trancezustand gehen und dann, wenn ich ihn sozusagen an Bord habe, wird er in meine Energie hineingehen und ich werde das spüren und er wird sagen, dass er hier ist. Dann bist du dran, du übernimmst ab dann. Ich bin nur das Gefäß, okay? Gib mir nur einen Moment, um das Ganze zu starten. Und wenn ich ihn dann gehen lasse, werde ich es dir mitteilen und dann müssen wir noch einmal neu beginnen mit der nächsten Zielperson. Es wird nicht lange dauern, die Sache wieder aufzunehmen.

Dwight D. Eisenhower gechannelt von Karl Mollison

[00:28:02.09] **Dwight Eisenhower:** Hallo. Hier spricht Dwight Eisenhower.

[00:28:06.18] **Denny:** Hallo. Danke, dass du bei uns bist. **Wusstest du während deiner Präsidentschaft von einer sehr alten geheimen Gruppe von Menschen oder von Gruppen, die mit irgendeiner außerirdischen Gruppe oder Gruppen zum Zweck der Kontrolle des Planeten zusammen arbeiten?**

[00:28:24.02] **Dwight Eisenhower:** Dessen war ich mir damals nicht bewusst, aber ich war mir der Existenz von physischen Außerirdischen bewusst, die den US-Luftraum verletzen und in zahlreichen Weisen mit uns interagieren. Die Geschichten vom Roswell Absturz und die Bergung der Überbleibsel, einen lebendigen Außerirdischen inklusive, sind durchaus wahr und es gab auch andere Bergungen. Davon wusste ich und ich war sehr erpicht darauf, soviel wie möglich zu lernen, insbesondere und in erster Linie über ihre Absichten. Und zweitens, um herauszufinden, was sie bereit waren zu tun, um mit den weltweiten Bemühungen für dauerhaften Frieden zu helfen und in Bezug auf die

Stabilität unserer Rolle als Weltpolizist und ultimative Autorität, deren Recht zur Ausübung wir uns durch unsere militärischen Erfolge verdient hatten.

[00:29:33.28] **Dwight Eisenhower:** Das waren meine beiden Hauptabsichten und ich bin jetzt einigermaßen überrascht darüber, wie naiv ich war mit meiner Sichtweise, dass es sich hierbei möglicherweise um ein erstmaliges Ereignis und eine neue Initiative handeln würde, die uns wahrscheinlich eine große Hilfe sein würde in Bezug auf unsere Absichten, endlich doch noch weltweite Stabilität zu erreichen. Ich wäre im Traum nicht darauf gekommen, dass die Geschehnisse eine üble Schattenseite haben könnten. Obschon es sicherlich einiges an Besorgnis und Nervösität gab, da es so neu war für mich und alle, mit denen ich zu tun hatte. Die Geschichte nahm ihren Lauf und entwickelte sich zu ungeahnten Ausmaßen und es dauerte nicht lange, bis die Dinge eine sehr finstere Wende für unsere Truppen nahmen.

[00:30:43.16] **Dwight Eisenhower:** Im Weißen Haus war ich einigermaßen entfernt von den Komplikationen und der detaillierten Informationsbeschaffung und der Interaktion und Begutachtung der Information – sowohl des physischen Materials als auch dieses außerirdischen Wesens. Aber man gab mir etwas an Rückmeldung, auch wenn es nicht lange dauerte, bis der Informationsfluss so lückenhaft war, dass in mir die Alarmglocken angingen, was fast das Ende meiner Präsidentschaft als auch meines Lebens bedeutet hätte.

[00:31:24.26] **Dwight Eisenhower:** Im Rückblick weiß ich, dass es ein Komplott gegen mich gab und dieses wäre beinahe verwirklicht worden. Ich war in großer Gefahr, ohne, dass ich realisierte, was wirklich vor sich ging. Aber das hat den Weg frei gemacht für eine verstärkte Wahrnehmung der außerirdischen Präsenz in der Öffentlichkeit und das Licht hat das sehr gefördert, damit diese Information Verbreitung findet, mit in Folge dessen vielen Impulsen an Wissensquellen, Einsichten und Erkenntnissen, die zu vielen Drehbüchern über die Existenz von Außerirdischen geführt haben. Natürlich war das eine Mischung aus Guten und Schlechten, manche haben Ängste geschürt, manche haben falsche Hoffnung gegeben. Aber der Grund für das alles, war es, allen zu helfen, sich der Möglichkeit, dass Außerirdische hier involviert sind, bewusster zu werden.

[00:32:38.21] **Dwight Eisenhower:** Das ist ein essentieller Schritt, um alle zu erheben und die Ziele für den Bewusstseinswandel zu erreichen. Das hat sehr viel damit zu tun, die Unterdrückung durch Außerirdische aufzuheben. Sowohl die dauerhafte Modifikation des Menschen und die Trennung von unserem spirituellen Zentrum, als auch die kulturelle Trennung und Fehlkommunikation, die zu allen möglichen Arten von Missständen und Kämpfen geführt haben. Das ist das Thema Nummer 1, das von großer Dringlichkeit ist, zusammen mit, wie man auf allen Ebenen mit ihren Alliierten in dieser Sache umgeht. Und das schließt die geistige Gemeinschaft der Finsteren mit ein.

[00:33:35.04] Denny: Hat man dir die Namen der außerirdischen Gruppe oder Gruppen, mit denen du zu tun hattest, genannt?

[00:33:40.23] Dwight Eisenhower: Sie haben ihre Herkunft nicht offen gelegt, nur gesagt, dass sie von den Sternen kommen und, dass sie hier sind, um zu lernen und zu beobachten, für wissenschaftliche Zwecke, mit dem Ziel irgendwann in diplomatischer Weise Kontakt aufzunehmen, wenn sie das Gefühl haben, dass es angebracht ist. Das war sehr entwaffnend und wurde positiv von mir aufgenommen und vom Militär ebenso. Und natürlich war unser gesamtes Wesen sehr konditioniert darauf, alles, das neu war und insbesondere das, was den Vereinigten Staaten einen militärischen oder politischen Vorteil verschaffen könnte, geheim zu halten. Es wurde als „Top Secret“ (streng geheim) oder „Above Top Secret“ (noch geheimere als streng geheim) eingestuft, permanent und auf jede erdenkliche Art, bis wir herausfinden konnten, womit wir es zu tun hatten. Entscheidungen wurden getroffen, es geheim zu halten vor der Öffentlichkeit.

[00:35:05.26] Dwight Eisenhower: Die Außerirdischen selber haben uns besonders empfohlen, das zu tun und wir fingen da schon an, ihnen zu vertrauen, weil wir keine Anzeichen für Waffen, keine Beweise für Feindseligkeit, außer der Tatsache, dass ihre Präsenz eine Verletzung unseres Luftraums darstellte, sehen konnten. Wir hatten keinen Grund ihre Motive in Frage zu stellen. Aber wir suchten ihren Rat und ihre Führung, da sie ganz offensichtlich hochentwickelte Wesen waren. Sie erzählten uns von ihren Sorgen, dass Massenpaniken und der Zusammenbruch der bestehenden Institutionen verhindert werden müssten und wir teilten diese. Ihre Empfehlung war es, die Dinge langsam anzugehen und einen Langzeitplan zu entwickeln, um irgendwann damit anzufangen, dieses Wissen mitzuteilen, wenn eine geeignete Grundlage dafür vorhanden wäre.

[00:36:11.20] Dwight Eisenhower: Dies waren also die frühen Eindrücke und die frühen Empfehlungen. Und, noch einmal, all das war totale Propaganda ihrerseits, da sie nie vorhatten, uns in bedeutender Weise zu unterstützen und nie den Wunsch hatten, ihre Taten im größeren Rahmen sichtbar zu machen. Das ist der Grund für die fortwährende Geheimhaltung. Diese wird auf allen Ebenen der Regierung und des Militärs sichergestellt, kontrolliert, durchgesetzt und aufrecht erhalten. Das ist eine Folge der Gedankenkontrolle. Es ist nicht einfach so, dass diese Menschen eigennützig oder irgendwie schlecht sind. Sie glauben wirklich, dass das absolut notwendig ist und sie wurden programmiert, es zu glauben.

[00:37:09.11] Dwight Eisenhower: Seid nicht herzlos, wenn ihr an eure Militärleute denkt. Sie sind unglückselige Betrogene, in gleicher Weise, wie jeder in der Öffentlichkeit und in anderen Bereichen der Gesellschaft gleichermaßen programmiert

wurde, um willfährig zu sein angesichts der zunehmenden Sichtungen von UFOs, der steigenden Anzahl von Entführungen durch Aliens und so weiter.

[00:37:43.13] Denny: Ist die Theorie über die Kooperation zwischen der US-Regierung und der Abspaltungszivilisation der Nazis, die Elemente aus der US-Regierung letztlich infiltrieren und die Macht ergreifen konnten, korrekt? Und, weiter nachgefasst, es scheint so, dass das nie erreicht wurde. Ist das korrekt?

[00:38:01.22] Dwight Eisenhower: Das ist wahr. Der Fortsatz des Naziregimes wird in Wirklichkeit durch die Reptilien Außerirdischen instrumentiert und mit Kräften besetzt. Während des zweiten Weltkrieges arbeiteten sie aktiv mit den Nazi-Führern und den Nazi-Wissenschaftlern zusammen. Das war, wie von Forschern korrekt ermittelt, der Grund für viele der fortschrittlicheren Waffen der damaligen Zeit und insbesondere der Luftfahrzeuge, die in Entwicklung waren, die mehr UFO-mäßig waren in ihrem Design. Aber sie waren an sämtlichen Fähigkeiten der Außerirdischen interessiert. Insbesondere den telepathischen Fähigkeiten und der Fähigkeit, Energie zu manipulieren, wovon sie Vorführungen gesehen hatten. Es gelang ihnen nicht, dies zu duplizieren, aber sie waren sehr interessiert an allen Dingen, die mit dem Bewusstsein zu tun hatten, um in diese Richtung zu gehen. Mit dem Ende des Krieges und des Zusammenbruchs des Naziregimes, wandten sich die Reptilien einfach anderen Zielen zu. Diese gesamte Geschichte war eine außerirdische Manipulation, um dieses Regime zu fördern, sein Entstehen zu begünstigen und der menschlichen Gemeinschaft den größtmöglichen Schaden zuzufügen.

[00:39:52.29] Dwight Eisenhower: Wenn man einen Führer der Welt und eine Weltmacht dazu bringen kann, die gesamte Menschheit zu unterwerfen, dann nimmt ihnen das die ganze Last ab, da sie das Gleiche im Sinn haben. Aber sie wissen, dass das Verluste für sie bedeuten würde. Es würde unschön ausgehen, trotz ihrer Überlegenheit. Sie benutzen den Mensch als ein Werkzeug und eine Waffe, um für sie die Drecksarbeit zu machen. Das war der Hauptgrund für das Aufkommen der Achsenmächte und des Plans für die Welteroberung. Es wurde alles durch Gedankenkontrolle zuerst des deutschen Volkes, dann der Italiener und der Japaner orchestriert, arrangiert, geplant und in Gang gesetzt, um eine Reihe von militaristischen Regimen zu schaffen, die zusammenarbeiten und die weltweite Herrschaft erlangen könnten. Das war das Ziel. Für die Reptilien spielte es keine Rolle wie gefährlich, barbarisch oder letztlich selbst-zerstörerisch es sich erweisen würde, da sie sich einfach nicht darum kümmern oder Wert darauf legen, was mit Menschen passiert.

[00:41:32.07] Dwight Eisenhower: Das was davon übrig geblieben ist, ist die Saat des Gedankenguts, das immer noch in vielen Menschen vorhanden ist, die eine derartige

Persönlichkeitsstruktur oder eine innere Ausrichtung mit einem Hang zu autoritären Systemen haben, was dazu führen kann, dass Nazi-Insignien oder die Denkweise, die mit ihrem Vermächtnis in Verbindung steht, einen Reiz auf sie ausüben. Es können immer neue Gefolgsleute in eine Gruppe gebracht werden, um derartige Zielvorgaben erneut durchzusetzen. Und ihr könnt das in den verschiedenen Gruppen sehen, die in Erscheinung treten – die Skinheads und dergleichen und die Neo-Nazi Bewegung. Das sind alles Vorstöße in Sachen Manipulation des Menschen.

[00:42:38.28] **Dwight Eisenhower:** Es handelt sich nicht um einseitige Entscheidungen dieser Leute, die Organisationen zu gründen und eine Gefolgschaft aufzubauen. Immer zeigt sich ein Plan der Außerirdischen, der dafür sorgt, dass die Führer, die in Erscheinung treten, diese Rolle annehmen und sie in die Tat umsetzen. Alles dieser Art, das euch begegnet, ist zuallererst eine Propagandamaßnahme der Reptilien zum Zwecke der Sabotage, Unterwanderung und letztendlich der Machtübernahme in der Zukunft. Das heißt nicht, dass sie damit Erfolg haben werden, aber es handelt sich hier um eine Art von fortlaufendem Armdrücken, das der Mensch mit den Eindringlingen ausübt.

[00:43:40.24] **Denny:** Okay, ich überspringe die Fragen vier und fünf, da sie zum Teil durch die Antworten auf die anderen Fragen beantwortet wurden. Dies ist also Frage Nummer sechs. Was sagst du zu dem langfristigen Plan für die Menschheit von den Mächten, die diesen Planeten seit mehreren tausend Jahren beherrschen?

[00:44:00.11] **Dwight Eisenhower:** Der langfristige Plan von denen, die hier zuerst waren, um den größten Schaden anzurichten, ist die ultimative Versklavung der Menschheit. Um sie für eine Zeit lang als Sklaven einzusetzen und ausschließlich als Sklaven. Dies tun sie nun. Sie haben viele auf ihren eigenen Planeten gebracht und diese Personen sind wirklich verloren dort und führen schreckliche, schreckliche Leben. Der Rest der Menschheit ist in Gefahr aufgrund dieses langfristigen Plans. Zumindest ist das theoretisch möglich, da sie diese Absicht haben. Wir werden für euch kein Blatt vor den Mund nehmen oder versuchen, die Dinge schön zu reden. Das ist buchstäblich die Wahrheit und sie war es schon immer. Sie begannen vor tausenden von Jahren damit, Menschen zu unterwerfen und zu verändern und sie zu manipulieren, damit sie unterwürfig sind und sie benutzten Menschen als eine Sklavenrasse, um Rohstoffabbau zu betreiben und für das Beschaffen von Materialien, Mineralien und so etwas, damit sie das als Quelle zur eigenen Verwendung haben, während der Mensch die ganze Arbeit verrichtet. Außerdem diente ihnen das in doppelter Weise, da es das Instrument wurde, um den Prozess der Kontrolle und Unterwerfung einzuleiten, denn Menschen müssen etwas zu tun haben. Es ist leichter ein Zwangsarbeitslager zu schaffen, Arbeitsprojekte mit Sklaven und so weiter, als es ist, Gefängnisse zu schaffen. Denn Menschen sind nicht glücklich wenn sie begrenzt werden und unproduktiv sind.

[00:46:04.15] **Dwight Eisenhower:** Sie haben es als eine Win-win-Situation eingerichtet. Aber das geschah ausschließlich aus taktischen Gründen, um sich einen direkten Vorteil zu erschließen. Aber ihr größeres Ziel ist es, den Menschen letzten Endes auszulöschen und den Planeten für sich selbst zu haben. Ihr Wunsch ist es auch, die anderen anwesenden Aliens wegzudrängen und wir sprechen hier von den Anunnaki. Deren Geschichte hat sich in der Tat so zugetragen, wie es von anderen und von den Forschern beschrieben wurde, die den Nachlass in den kulturellen Artefakten und altertümlichen Schriften beschrieben sehen. Das war kein Märchen oder Folklore. Es war eine Tatsachenbeschreibung von Augenzeugen, die daran beteiligt waren und die Geschichte weitergereicht haben, bis sie niedergeschrieben werden konnte. Die Anunnaki sind die großen Zuchtmeister, die allem, das mit den Plänen der Außerirdischen und ihrer Präsenz zu tun hat, zugrunde liegen. Die anderen hier haben andere eigennützige Motive. Sie werden toleriert und wiederum taktisch als Lakaien ausgebeutet, um die Drecksarbeit zu verrichten. Und das dient wiederum nur ihnen, den Anunnaki, um etwas von sich abzulenken und den anderen Aliens zu gestatten, die Instrumente unserer Vernichtung zu sein.

[00:47:53.08] **Denny:** Okay. Standest du James Forrestal nahe und hast du seine Meinungen geteilt bezüglich Veröffentlichung der Information über UFOs und Außerirdische?

[00:48:03.19] **Dwight Eisenhower:** Ich stand ihm nahe und ich hatte gewaltigen Respekt für ihn. Ich sah ihn als wahren Freund und als einen patriotischen Amerikaner. Wir hatten unterschiedliche Meinungen über die Bekanntgabe der außerirdischen Präsenz. Das hat einen Graben zwischen uns geschaffen, aber es war nur ein arbeitsbezogenes Problem, im Sinne eines Kollegen, der mit einem anderen nicht übereinstimmt. Als der Oberbefehlshaber und Präsident der Vereinigten Staaten war mein Wort Gesetz und ich habe mir deswegen keinen Stress gemacht, noch war ich besorgt, da ich wusste, dass ich auf seine Loyalität zählen konnte.

[00:49:04.04] **Dwight Eisenhower:** Ich wusste nichts von irgendeinem Plan, den er gehabt haben könnte, um Dinge eigenständig der Öffentlichkeit preis zu geben. Das wäre eine alarmierende Entwicklung gewesen und ich hätte niemals damit gerechnet. Wirklich Sorge bereitete es den Geheimdiensten, die die Möglichkeit hierfür sahen und ihn überwachten und unter Beobachtung hielten. Sie haben eine ziemlich große Reichweite und verfügen über Verbindungen in alle Zweige des Militärs und das war sogar schon während des zweiten Weltkrieges so und danach auch. Von allen Menschen, die mit den Außerirdischen, die menschliches Leid verursachen wollen, in Verbindung stehen, sind sie die Gefährlichsten, da sie direkt der Infrastruktur der Regierung und des Militärs angehören und in einer Position sind, um großen Schaden anzurichten. Man glaubt und vertraut ihnen, da sie ernannt werden und in zentralen Positionen von Autorität eingesetzt werden.

[00:50:33.29] **Dwight Eisenhower:** Die volle Wahrheit hierbei ist, dass man niemandem in dieser Situation wirklich trauen kann, denn wenn es sich nicht um jemanden handelt, der direkt ein außerirdischer Hochstapler ist, ist es sicher, dass die Person auf mehreren Ebenen innerlich korrumpiert wurde, was sie in die gewünschte Richtung tendieren lässt. Solche Personen werden entweder auf eine gegensätzliche Perspektive nicht gut zu sprechen sein oder sie werden aktiv dagegen sein und bis zum Äußersten dagegen ankämpfen, entgegen jeder Vernunft, Logik, gesundem Menschenverstand oder barmherzigen Gefühlen oder jeder Art von göttlichem Impuls. Bei den Personen in solchen autoritären Schlüsselpositionen erreicht die Gedankenkontrolle ihre intensivste und effizienteste Stufe. Von diesem Standpunkt aus ist das nur logisch – sie sind genau die Personen, die in der Lage sind, Widerstand zu erzeugen.

[00:51:53.09] **Dwight Eisenhower:** Es gab einige wenige Personen, die ihrem Einfluss entkommen sind. Und das legt den Grundstein für die Chance, eine Gegenwehr aufzubringen und für eine Art internen Untergrundkampf, um Straßensperren auf dem Weg zu den schlimmsten Plänen und finstersten Zielvorgaben zu errichten. Aber solche Personen halten gewöhnlicherweise nicht lange durch, da sie irgendwann die Aufmerksamkeit der sehr finster beeinflussten Leute auf sich ziehen und werden dann im ersten Schritt zu Außenseitern innerhalb ihrer Organisation, weil sie nicht mitspielen wollen. Dann werden sie letztendlich ausgegliedert, indem sie versetzt oder entlassen werden. In manchen Fällen werden sie auch getötet und es gab viele, viele Morde, um die Regierung und das Militär fest im Griff zu halten.

[00:53:04.27] **Dwight Eisenhower:** Im Fall von Forrestal ist das in der Tat geschehen. Er wurde ermordet, um ihn daran zu hindern, sein Wissen mit anderen zu teilen. Mit der Einstellung und Perspektive, die er hatte, war das Risiko zu hoch, dass er zu vielen Leuten davon erzählen würde und nicht allen konnte man trauen, dass sie die Geheimhaltung und Diskretion wahren würden. Das war das größte Risiko, daher wurden Schritte unternommen, ihn zu eliminieren. Das war ein tragischer Verlust, nicht nur für ihn und seine Familie sondern auch für die gesamte Nation.

[00:53:55.21] **Dwight Eisenhower:** Rückblickend betrachtet ist es klar, dass wenn es ihm erlaubt gewesen wäre damit an die Öffentlichkeit zu gehen, hätte es die Chance stark vergrößert, dass der Mensch sich den Umständen gewachsen zeigen kann, um wieder mehr Macht zu erlangen und die Dinge schon zu einem früheren Zeitpunkt anzufangen zu verändern und das sogar in einem größeren Maß als es derzeit der Fall ist. Aber das ist Schnee von gestern und eine Möglichkeit, die für eine Zeit lang existierte, aber dann ausgelöscht wurde.

[00:54:43.05] **Dwight Eisenhower:** Alle Lichtarbeiter hinterlassen Spuren und alle haben ein größeres Potential als es ihnen selbst bewusst ist. Das erschwert es ihnen, sich ausreichend selber zu würdigen und die wahrhaft große Macht, die sie haben, zu

verstehen und das ist etwas, das die Gegenseite besser versteht. Wenn sie dann als Risikofaktor identifiziert werden und dann auf eine Weise manipuliert werden, um sie außer Gefecht zu setzen, entsteht der Sache großer Schaden. In vielen Fällen sind sich die Personen selber, wenn sie früh genug erwischt wurden, noch nicht bewusst, wessen sie fähig waren und was sie hätten erreichen können.

[00:55:43.20] **Dwight Eisenhower:** Diese Verschleierung und Unterdrückung war also immer schon sehr effektiv, aber sie wächst noch im Ausmaß der Reibereien und der Intensivität, die erforderlich sind, um die Dinge weiterhin unter Verschluss zu halten. Es wird ein Wendepunkt kommen und die Energien werden zu Gunsten des Lichts kippen. Alle können sich also darin ein Herz fassen. Es ist nicht so düster, wie unsere Worte es erscheinen lassen. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt ist das Licht am Siegen, aber das muss aufrecht erhalten werden und alles, was man dem hinzufügt, wird diese Eventualität beschleunigen und das wäre ein gewaltiger Beitrag.

[00:56:39.28] **Denny:** Okay. Bevor wir zum Schluss kommen, möchte ich noch etwas hinzufügen. Wir müssen eine Pause einlegen... aber ich möchte dir danken und ich nehme an, dass du übergegangen bist... dass du im Licht bist und kein erdgebundenes geistiges Wesen bist. Ich würde auch gerne deine Nachfahrin Laura Eisenhower erwähnen, die eine große Lichtarbeiterin ist. Sie genießt großen Respekt in der Gemeinschaft, zu der ich mich auch zähle. Daher würde ich dir gerne eine Möglichkeit bieten, das anzusprechen und zu bestätigen, dass du im Licht bist. Dass du kein erdgebundenes geistiges Wesen bist und dir eine Gelegenheit geben, zu Laura zu sprechen und alles weitere, das du an Karl, mich und die Zuhörer weitergeben möchtest.

[00:57:34.29] **Dwight Eisenhower:** Ja, ich weiß die Gelegenheit zu schätzen, in etwas persönlicherer Weise zu sprechen, da ich mit meiner Familie und meinen Nachfahren immer noch in sehr, sehr starken Liebesbünden stehe. Und alle gehören einer Seelengruppe an, die über eine immense Zeitspanne zusammen war und wir arbeiten immer und immer wieder in unseren Projekten zusammen. Sie ist ein strahlendes Beispiel für dieses fortgeführte Vermächtnis. Wir unterstützen einander, wenn wir zusammen im Physischen sind und wir unterstützen einander, wenn manche im Physischen sind und andere wieder im Licht sind.

[00:58:30.29] **Dwight Eisenhower:** Das ist, wo ich mich befinde und der Blickwinkel, den ich habe und ich bin in der besten Ausgangslage, um Hilfe zu leisten und Ermutigung zu geben. Ich bin oft bei ihr und unterstütze alles, das sie tut und arbeite direkt mit dem Schöpfer und ihrem höheren Selbst, um ihr Gedankenimpulse zu geben, Unterstützung und auch Liebe zu senden, um sie zu erhöhen und ihr zu helfen, stark zu bleiben. Das ist es, was wir als Lichtwesen tun, wenn wir einander helfen. Und so wird sie eine weitere Spitze der vielen Speere sein, die das Bewusstsein und Wissen voran bringen,

das nötig ist, um der Menschheit wirklich in positiver Weise zu helfen. Das war selten so nötig wie jetzt und zwar nicht, weil dies die dunkelsten aller Zeiten sind, sondern einfach weil die Menschheit noch nie so nah an einem ultimativen Wendepunkt war, der das Licht hervorbrechen lassen und das Paradies auf Erden schaffen würde.

[00:59:59.01] Dwight Eisenhower: Das ist nun zum Greifen nahe und alle arbeiten in ernsthafter Weise daran, die Dinge zu beschleunigen, damit dieser Tag kommt. Und das ist es, was sie tut und alle, die in unserem Gedenken leben, tragen dazu bei. Jeder hier im Physischen hat ein Seelenziel und viele straucheln und leiden weiterhin und leben in vielen Fällen sehr begrenzte und primitive Leben. Das geschieht nicht ohne Grund. Es gibt hierfür wichtige Gründe karmischer Natur und wichtige Lektionen für alle, die schockiert und entsetzt sind, angesichts der scheinbaren Aussichtslosigkeit, den Vielen zu helfen, die scheinbar in einem Treibsand ihrer eigenen Kreation feststecken oder in einer kulturellen Prädisposition, die unversöhnlich scheint und so gefangen in der Vergangenheit, das man unmöglich eine Brücke schlagen kann.

[01:01:17.01] Dwight Eisenhower: Diese Dinge finden immer noch statt, da sie gelöst werden müssen und zwar auf die sozusagen althergebrachte Art, indem das Karma auf die „harte Tour“, wie ihr es beschreiben würdet, wieder ausgeglichen wird. Die eigenen Schulden begleichen, selber Leid erfahren, um das Leid, das man anderen angetan hat, wieder auszugleichen und so weiter. Das ist ein altes Paradigma, das sich ändern wird. Und mit der Rückzahlung so Vieler durch das Ausmaß des Leidens, das ihr seht, soll zum Teil auch erreicht werden, das Rad bis zu einem Punkt weiterzudrehen, wo die Dinge eine völlig neue Richtung einschlagen können. Das wird letztendlich zu einer Welt führen, wo die Heilung von Karma extrem schnell und ohne Einbezug von Schmerzen stattfindet. Es wird einfach nur eine Selbsterkenntnis sein und fast ohne Nachzudenken geschehen.

[01:02:35.11] Dwight Eisenhower: Die Wesen im Licht würden es beinahe unvorstellbar finden, jemand anderen zu verletzen und würden es niemals tun. Ihr könnt das den vielen menschlichen Dramen, die sich auf dem ganzen Planeten abspielen, gegenüberstellen und sehr deutlich sehen, wie weit die Dinge von dieser simplen Beschreibung entfernt sind. Aber das ist es, was die Menschheit in der Zukunft erwarten kann und was wir meinen, wenn wir vom Himmel auf Erden sprechen. Das Vermögen, sich selbst und einander zu heilen, wird umfassend, schnell und von allen vollständig verstanden sein und es wird keinen nachklingenden Schmerz geben und das Finstere wird keinerlei Verbreitung mehr finden und das wird das Wesen der Existenz vollständig verändern. So war es schon immer vorgesehen und das ist es, was alle anstreben, die auf der Seelenreise voranschreiten.

[01:03:56.29] Dwight Eisenhower: Dies ist nicht der einzige finstere Ort, aber er ist einer der Finstersten und die Schwingungserhöhung und der Fortschritt der Gemeinschaft der

Lichtarbeiter treibt die Energie voran, für einen großartigen Neubeginn, der im Entstehen ist. Daher applaudieren wir allen, die in diese Bemühungen involviert sind und unterstützen zu allererst unsere Nahestehenden, da wir eine tiefe, tiefe Seelenverbindung haben. Wie ihr es euch anhand meines Amtes vorstellen könnt, habe ich eine tiefe, tiefe Seelenverbindung zu allen, denen ich in meiner letzten Inkarnation geholfen habe, ihren Dienst zu leisten. Daran hat sich nichts geändert und es wird weiterhin so sein.

[01:04:50.13] **Dwight Eisenhower:** Wir wären euch also gerne weiter zu Diensten, wenn es euer Wunsch ist, zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal diese oder andere Themen zur Sprache zu bringen. Wir würden euch gerne in jeder erdenklichen Weise helfen, um über Dinge Aufschluss zu geben und euer Engagement, Wissen und Erkenntnisse zu verbreiten, zu unterstützen. Das ist der erste Schritt. Wenn die gesamte Menschheit aufgeweckt werden könnte und sich der Realität der Geschehnisse bewusst wäre, würde sich die Welt im Nu verändern, aufgrund der Macht des menschlichen Bewusstseins, dies herbeizuführen. Das ist schwerer zu meistern, wenn es nur einige hundert bis wenige tausend Lichtarbeiter gibt, die sich der Probleme annehmen. Das bedeutet, dass man eine schwere, schwere Last zu schultern hat. Es ist nicht so, dass sie nicht siegreich sein können, nur dass es ein wenig länger dauern wird. Je mehr ihr erreicht, umso mehr werdet ihr aufwecken, umso stärker wird die Energie und das kollektive Engagement und das wird die Trendwende bringen. So, wir wünschen euch viel Erfolg in allem und wir sind nun verbunden und wir stehen auf eurer Seite.

[01:06:20.08] **Denny:** Ich danke Dir. Okay, wir machen nun eine Pause. Ich lasse Karl zurück kommen. Wir kommen wieder mit dem Rest des Interviews.

[01:06:36.07] **Karl:** Okay. Nun, da hast du es.

[01:06:40.02] **Denny:** Okay Karl, ich lege nun auf und rufe dich zurück, da meine Datei schon bei 1 Stunde und 20 Minuten ist und ich das so machen muss.

[01:06:49.01] **Karl:** Ja. Verstanden.